Ochsenhauser
ANZEIGER
An alle Haushalte

Nr. 27 / 2018 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 6. Juli 2018

Große Sommerausstellung in der Städtischen Galerie im Fruchtkasten

Berta Hummel: das unbekannte Werk einer weltbekannten Künstlerin

Der Schöpferin der berühmten Hummel-Kinder ist die diesjährige Große Sommerausstellung in Ochsenhausen gewidmet. Unter dem Titel „Künstlerin und Klosterfrau“ stellt die Städtische Galerie im Fruchtkasten des Klosters vom 8. Juli bis zum 7. Oktober das künstlerische Werk von Berta Hummel (1909-1946) vor. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht die lieblichen Kinderzeichnungen, sondern ihre bisher weitgehend unbekannten Landschaftsbilder, Stillleben und Porträts.

Der Welt meistgeliebte Kinder: So wurden einmal die populären Hummel-Figuren genannt, die seit ihrer ersten Präsentation in den 1930er-Jahren einen Siegeszug durch die ganze Welt angetreten haben. In Deutschland soll einst jeder zweite Haushalt eine Hummel-Figur besessen haben. Die Figuren fanden aber auch weltweit eine große Anhängerschaft, vor allem in den USA. Als Markenzeichen für diese niedlichen Geschöpfe wurde eine Hummel verwendet - eine Anspielung auf den Namen ihrer Schöpferin: die Nonne Maria Innocentia Hummel aus dem bei Bad Saulgau gelegenen Kloster Sießen.

Schwester Maria Innocentia wird 1909 als Berta Hummel im niederbayerischen Massing geboren. Schon früh wird ihre künstlerische Begabung erkannt und gefördert. Die Eltern ermöglichen ihr ein Kunststudium in München – in der damaligen Zeit für ein Mädchen alles andere als eine Selbstverständlichkeit. Berta Hummel genießt bei ihren Professoren hohe Anerkennung und schließt ihr Studium als Jahrgangsbeste ab. Eine hoffnungsvolle Künstlerlaufbahn liegt vor ihr. Doch Berta Hummel stellt die Weichen für ihr Leben anders: 1931 tritt sie als Ordensschwester in das bei Bad Saulgau gelegene Kloster Sießen ein. Dort leitet sie die klostereigene Paramenten-Werkstatt und gibt Zeichenunterricht an einer Katholischen Schule. Die Eifrigen unter ihren Zeichenschülern belohnt die junge Franziskanerin mit Fleißbildchen: Zeichnungen liebenswerter und unbeschwerter Kinder, welche die Freude fröhlicher Kindertage widerspiegeln. Die Hummel-Kinder sind geboren! Schon bald reißen sich Verlage um die fröhlichen Bilder. Sie bringen Riesenauflagen auf den Markt und machen Schwester Maria Innocentia Hummel fast über Nacht berühmt.

1934 wird der oberfränkische Porzellanhersteller Goebel auf die Kinderbilder Berta Hummels aufmerksam. Als 1935 die ersten Hummel-Figuren auf den Markt kommen, beginnt eine heute kaum mehr vorstellbare internationale Erfolgsgeschichte. Im Lauf der Jahre entstehen über 400 verschiedene Figuren mit einer Auflage von vielen Millionen Stück. Doch Berta Hummel kann sich am Erfolg ihrer Hummel-Kinder nicht lange erfreuen. Nach schwerer Krankheit stirbt sie 1946 im Alter von nur 37 Jahren.

Erst in den letzten Jahren begann man, hinter das Markenzeichen der Hummel zu schauen. Mit überraschendem Resultat, denn zum Vorschein kam das bisher fast unbekannte Werk einer bekannten Künstlerin, das in seiner Qualität und Vielfalt meilenweit von der schablonenhaften „heilen Welt“ ihrer Kinderbilder entfernt ist. Neben den Hummelkindern steht denn auch diese „andere“ Berta Hummel im Mittelpunkt der Ausstellung in Ochsenhausen. Viele der gezeigten Arbeiten werden erstmals einem breiten Publikum zugänglich gemacht. Zugleich lässt die Ausstellung das tragische Lebensschicksal einer Künstlerin lebendig werden, die Opfer ihrer eigenen Popularität wurde und der im Spannungsfeld zwischen Glaube, Kunst und Kommerz die letzte künstlerische Vollendung versagt blieb.

Zur Ausstellung werden neben regelmäßigen öffentlichen Führungen und Sonderführungen für Gruppen wieder die beliebten Schülerateliers für Schulklassen sowie altersgerechte Schülerführungen angeboten. Zusätzlich gibt es ein attraktives Begleitprogramm. Bei einer Halbtagesfahrt zum Kloster Sießen können die Teilnehmer auf den Spuren von Berta Hummel wandeln. Außerdem auf dem Programm steht ein Besuch des Geburtsorts Massing, in dem im Elternhaus von Berta Hummel ein Museum an Leben und Werk der Künstlerin erinnert.

Ausstellungsdauer
8. Juli bis 7. Oktober 2018

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Donnerstag 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Führungen
Donnerstag 19.00 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag jeweils 15.00 Uhr
Zusätzliche Sonderführungen für Gruppen nach Vereinbarung

Auf den Spuren von Berta Hummel im Kloster Sießen
Halbtagesfahrt am Samstag, 15. September 2018

Besuch des Berta-Hummel-Museums in Massing
Tagesfahrt am Samstag, 29. September 2018

Information
Stadtverwaltung Ochsenhausen, Michael Schmid-Sax, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen, Telefon 07352-92 20 22, E-Mail: schmid-sax@ochsenhausen.de, www.ochsenhausen.de

Sr. Maria Innocentia Hummel, 1934. Foto: privat

Rita Edenkofer mit Kasper, 1936. Foto: privat

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Dienstzeit: Samstag, Sonn- und Feiertag

Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911610
Kinderärztlicher Notfalldienst	01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst	1801 929350

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07351 1882620

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283, E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 – 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386, E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 – 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
geschlossen bis Mitte September 2018

Amtliche Bekanntmachungen

Aufhebung des Abkochgebots für Mittelbuch

Wie in der letzten Ausgabe des OAZ bekanntgegeben, wurde wegen einer Verunreinigung im Trinkwasser in Mittelbuch eine sofortige Abkochverfügung erlassen.
Die dem Kreisgesundheitsamt aus dem Versorgungsbereich Mittelbuch und Ringschnait (HZ) vorgelegten Wasserprobenergebnisse vom 25.06.2018 und 26.06.2018 sind mikrobiologisch unauffällig. Alle Werte entsprechen der Trinkwasserverordnung. Deshalb konnte das Abkochgebot ab 27. Juni 2018 wieder aufgehoben werden. Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger wurden per Handzettel informiert.

Abgabe von Baugesuchen für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik kann die Stadt Ochsenhausen nur Baugesuche berücksichtigen, welche rechtzeitig beim Stadtbauamt Ochsenhausen eingegangen sind. Spätester Abgabetermin für die nächste Sitzung am Montag, 23.07.2018, ist Mittwoch, 11.07.2018.

Raumordnungsverfahren für die B 312 Biberach-Ringschnait bis Edenbachen

Das Regierungspräsidium Tübingen führt auf Antrag des Landratsamts Biberach für o.a. Vorhaben ein Raumordnungsverfahren nach § 15 Raumordnungsgesetz i.V.m. §§ 18, 19 Landesplanungsgesetz durch. In diesem Verfahren ist eine raumordnerische Umweltverträglichkeitsprüfung entsprechend dem Planungsstand durchzuführen.
Das Landratsamt Biberach plant für das Regierungspräsidium Tübingen - Straßenbauverwaltung - den streckenweisen Ausbau der B 312. Der Ausbau umfasst die Umfahrungen von Biberach-Ringschnait, Ochsenhausen, Erlenmoos und Erlenmoos-Edenbachen im Zuge der B 312 neu. Die Strecke zwischen Biberach und Edenbachen ist Teil der Landesentwicklungsachse Reutlingen/Tübingen - Riedlingen - Biberach - Memmingen und übernimmt die verkehrliche Verbindungsfunktion zwischen den Oberzentren Reutlingen/Tübingen und Memmingen und dient als Zubringer zur Auffahrt Berkheim der Autobahn A 7. Die Planung beginnt westlich von Ringschnait und endet östlich von Edenbachen. Die Gesamtstreckenlänge beträgt ca. 14 km.
Baulast- und Kostenträger der Maßnahme ist die Bundesrepublik Deutschland.

Die Planunterlagen sowie die Unterlagen zur Prüfung der Umweltverträglichkeit liegen von 16. Juli 2018 bis einschließlich 17. August 2018 bei der Stadt Ochsenhausen, Stadtbauamt, Marktplatz 31, Sekretariat während der Dienststunden zur allgemeinen Einsicht aus.

Jedermann kann sich bis einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Stadt oder Gemeinde oder beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 21, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen zu dem Vorhaben unter raumordnerischen Gesichtspunkten äußern.

Die Verfahrensunterlagen und die Bekanntmachung sind auch abrufbar auf der Homepage des Regierungspräsidiums Tübingen unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt2/Ref21/RVO-ZAV/Seiten/ROV-B312.aspx- Bekanntmachungen - Raumordnungs- und Zielabweichungsverfahren - Raumordnungsverfahren „B 312 Biberach-Ringschnait bis Edenbachen“ sowie auf der Homepage des Landratsamt Biberach unter http://b312.biberach.de/raumordnungsverfahren.html.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist können die rechtzeitig erhobenen Einwendungen bzw. Äußerungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, Verbänden und Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, in einem Termin erörtert werden.

Die vorstehenden Ausführungen gelten für die Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des UVP-pflichtigen Bauvorhabens nach §§ 18 und 19 UVPG entsprechend. Der betroffenen Öffentlichkeit wird im Rahmen der Beteiligung Gelegenheit zur Äußerung gegeben.

Das Regierungspräsidium weist auf folgendes hin:

- Das Raumordnungsverfahren dient nach §§ 18, 19 LplG dazu, festzustellen,
  1. ob das Vorhaben mit den Erfordernissen der Raumordnung, insbesondere mit den Zielen und Grundsätzen der Raumordnung übereinstimmt,
  2. wie das Vorhaben unter den Gesichtspunkten der Raumordnung mit anderen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen abgestimmt oder durchgeführt werden kann.

  Gegenstand der raumordnerischen Prüfung sollen auch ernsthaft in Betracht kommende Standort- und Trassenalternativen sein.
- Im Raumordnungsverfahren geht es um die grundsätzliche Frage, ob das vorgesehene Vorhaben unter den Gesichtspunkten der Raumordnung geeignet ist bzw. welche grundsätzlichen Bedenken aus fachlicher Sicht gegen das geplante Vorhaben sprechen.

  Prüfungsmaßstab bei der raumordnerischen Beurteilung nach § 18 LplG sind die Ziele, Grundsätze und sonstigen Erfordernisse der Raumordnung, wie sie in
  - § 2 Abs.2 Raumordnungsgesetz (BGBl.I 2008, S.2986),
  - im Landesentwicklungsplan Baden-Württemberg 2002 und
  - im Regionalplan Donau-Iller, verbindlich seit 25. Oktober 1987 mit den nachfolgenden Teilregionalplänen

  enthalten sind. Kleinräumige und fachtechnische Details sind grundsätzlich nicht Gegenstand des Raumordnungsverfahrens.
- Das Raumordnungsverfahren schließt die Ermittlung, Beschreibung und Bewertung der **raumbedeutsamen** unmittelbaren und mittelbaren Auswirkungen des Vorhabens auf
  1. Menschen, Tiere und Pflanzen
  2. Wasser, Luft, Klima und Landschaft
  3. Kultur- und sonstige Sachgüter sowie
  4. die jeweiligen Wechselwirkung zwischen den vorgenannten Schutzgütern

entsprechend dem Planungsstand ein (raumordnerische Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP).

Neben der Beschreibung des Vorhabens sowie den zugehörigen Plänen zur Darstellung und Beschreibung des Vorhabens hat die Vorhabenträgerin folgende Unterlagen über die voraussichtlichen Umweltauswirkungen des Vorhabens nach dem derzeitigen Planungsstand vorgelegt, die Bestandteil der Verfahrensunterlagen sind:

- Umweltverträglichkeitsuntersuchung (Teil B), ergänzt durch Hinweise zu möglichen Konflikten mit Natura 2000, Betroffenheit von FFH-Lebensräumen außerhalb von Natura 2000-Belangen und zu Geschützten Arten (Teil B Kap. 9). Weiterhin sind konzeptionelle Hinweise für den Landespflegerischen Begleitplan - Ausgleichbarkeit der Eingriffe enthalten (Teil B Kap. 10)
- Trassenplanung (Teil E 1)
- Verkehrsuntersuchung (Teil E 2)
- Lärmuntersuchung (Teil E 3)
- Luftschadstoffgutachten (Teil E 4)
- Thema Wirtschaft (Teil E 5)
- Umweltgutachten (Teil E 6): Botanische Untersuchung, Faunistisches Sondergutachten zum Arten- und Biotopschutz, Plausibilisierung Fachbeitrag Fauna, Artenschutzfachliche Beurteilung der Varianten, FFH-Vorprüfung, Berücksichtigung des Besonders naturschutzfachlichen Planungsauftrags

- Weitere relevante Informationen sind erhältlich bzw. Äußerungen und Fragen können beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 21, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen eingereicht werden.
- Das Ergebnis des Raumordnungsverfahrens hat gegenüber dem Träger des Vorhabens und gegenüber Einzelnen keine unmittelbare Rechtswirkung. Im Übrigen bleiben die Rechtsvorschriften über die Zulassung raumbedeutsamer Vorhaben unberührt. Danach erforderliche behördliche Entscheidungen, insbesondere öffentlich-rechtliche Genehmigungen, Planfeststellungen und sonstige behördliche Entscheidungen werden durch das Raumordnungsverfahren nicht ersetzt.

gez. Gamerdinger
Regierungspräsidium Tübingen

Sitzung des Ortschaftsrats Reinstetten

Am Dienstag, 10. Juli 2018, 19:00 Uhr, findet im Dorfhaus in Reinstetten eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reinstetten statt, zu der ich hiermit einlade.
Die den Mitgliedern des Ortschaftsrats Reinstetten zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Dorfhaus Reinstetten aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

TAGESORDNUNG

Öffentlich:

1. Niederschriftsbekanntgabe
2. Bekanntgaben
3. Baugesuche
   Bauvoranfrage: Neubau einer Werkstatt mit Bürotrakt und Lagerhalle/Holzlagerplatz Flst. Nr. 425, Reinstetten
4. Verschiedenes

Anschließend findet nichtöffentliche Beratung statt.
ORTSVERWALTUNG REINSTETTEN
Franz Kiefer
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrats Mittelbuch

Am Donnerstag, 12. Juli 2018, 19:00 Uhr, findet im Dorfhaus in Mittelbuch eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbuch statt, zu der ich hiermit einlade. Die den Mitgliedern des Ortschaftsrats Mittelbuch zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Dorfhaus Mittelbuch aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

TAGESORDNUNG
Öffentlich:
1. Niederschriftsbekanntgabe
2. Bürgerfragestunde
3. Bekanntgaben
4. Maßnahmen aus dem Teilort Mittelbuch für den Haushalt 2019
5. Verschiedenes

Anschließend findet nichtöffentliche Beratung statt.
ORTSVERWALTUNG MITTELBUCH
Karl Wohnhas
Ortsvorsteher

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Dienstzeit täglich ab 8:30 Uhr

Freitag, 06.07.2018
Schloss-Apotheke Warthausen, Brauerstr. 3,
Tel.: 07351 - 1 77 37

Samstag, 07.07.2018
Fünf-Linden-Apotheke Biberach, Fünf Linden 29,
Tel.: 07351 - 82 70 77

Sonntag, 08.07.2018
Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6,
Tel.: 07352 - 9 11 20
St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Hauptstr. 10,
Tel.: 07374 - 13 03

Montag, 09.07.2018
Stadt-Apotheke Biberach, Marktplatz 47,
Tel.: 07351 - 1 50 30

Dienstag, 10.07.2018
Apotheke Waniek Ummendorf, Riedweg 2,
Tel.: 07351 - 3 48 60

Mittwoch, 11.07.2018
Wieland-Apotheke Biberach, Berliner Platz 1,
Tel.: 07351 - 26 06

Donnerstag, 12.07.2018
Apotheke am Adlerplatz Mittelbiberach, Biberacher Str. 102,
Tel.: 07351 - 82 96 82

Altersjubilare

Jakob Sickinger, Ochsenhausen
05.07.1933 85. Geburtstag

Helmut Ziesel, Ochsenhausen
06.07.1934 84. Geburtstag

Otto Kohler, Ochsenhausen
07.07.1937 81. Geburtstag

Elisabeth Mayerhofer, Ochsenhausen
07.07.1937 81. Geburtstag

Helga Loderer, Ochsenhausen
09.07.1938 80. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, alles Gute, besonders Gesundheit!

Ehejubilare

Josef und Gisela Bohner, Ochsenhausen
05.07.1958 Diamantene Hochzeit

Für die Diamantene Hochzeit wünschen wir alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

Samstag, 07.07.2018
Bacchusfahrt
Öchsle-Schmalspurbahn

Samstag, 07.07.2018
Jahresausflug
Jagdgenossenschaft Mittelbuch

Samstag, 07.07.2018, bis Sonntag, 08.07.2018
Vereinsausflug
Kegler-Sport-Club Hattenburg e. V.

Samstag, 07.07.2018
Erlebniswelt Eisenbahn: Tagesseminar mit Blick hinter die Kulissen der Öchsle-Bahn
Öchsle-Schmalspurbahn

Sonntag, 08.07.2018, bis Sonntag, 07.10.2018
Die Große Sommerausstellung: Maria Innocentia Berta Hummel – Künstlerin und Klosterfrau
Städt. Galerie im Fruchtkasten, Ochsenhausen

Sonntag, 08.07.2018, 10:00 Uhr
Benediktusfest
Kath. Kirchengemeinde Ochsenhausen
Klosterkirche St. Georg, Ochsenhausen

Montag, 09.07.2018, 19:00 Uhr
Treffpunkt Musikschule
Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schranne, Ochsenhausen

Dienstag, 10.07.2018, 14:00 Uhr
Seniorennachmittag
Seniorengemeinschaft „Alt werden – Jung bleiben“
Schranne, Ochsenhausen

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurde/n
- ein Schlüsselbund
- mehrere Handy´s

abgegeben.
Der Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung bei der Verwaltung der Grund- und Gewerbesteuer

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung der Kämmerei. Diese Datenschutzerklärung finden Sie unter www.ochsenhausen.de - Rathaus & Service - Bürgerservice - Formulare Rathaus oder erhalten Sie bei der Kämmerei der Stadt Ochsenhausen.

Parkausweise auf Antrag

Anwohner der Poststraße müssen ausweichen

Die Poststraße in Ochsenhausen soll einen neuen Belag erhalten. Da während der Bauarbeiten, die am 6. August beginnen, die Anwohner ihre Grundstücke nicht anfahren können, bietet die Stadtverwaltung für die Betroffenen Ausweichmöglichkeiten an. Beim Parkplatz der ehemaligen Kreisklinik im Krankenhausweg soll ein Bereich für die Anwohner der Poststraße reserviert werden. Außerdem stellt die Stadt auf dem ehemaligen BayWa-Gelände Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Um auf den reservierten Plätzen parken zu können, sind Berechtigungsausweise notwendig. Pro Haushalt werden maximal zwei Ausweise ausgegeben. Die Ausweise erhalten die Anwohner der Poststraße auf Antrag bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen, Frau Bosch, Zimmer 2.2.

Sommerferienprogramm in Ochsenhausen

Anmeldungen sind noch möglich

Noch ein paar Wochen und schon ist es wieder soweit: die Kinder starten in die lang ersehnten Sommerferien. Das Sommerferienprogramm der Stadt Ochsenhausen verspricht wieder viele tolle Unternehmungen, die für Kurzweil in den Ferien sorgen. Ab Freitag, 06. Juli 2018, können die Teilnehmerlisten in der Tourist-Info, EG - Zimmer 1, abgeholt werden.

Freie Plätze gibt es noch bei folgenden Angeboten:

Nr.	Titel	Termin	Alter	Freie Plätze
2	Muschelgirlande aus Treibholz und Capiz-Muscheln	28. Juli	Ab 10	10
3	Ein Tag als Rettungsschwimmer	28. Juli	Ab 7	1
9	Eine Zaubershow mit Bauchreden	01. August	3 – 10	2
11	Ein Tag bei der Feuerwehr	04. August	9 – 13	3
12	Tischtennis	04. August	6 – 15	14
13	Klosterrallye	07. August	6 – 11	17
14	Klosterrallye	28. August	6 – 11	21
15	Ponyhof	07. August	6 – 14	5
16	Ponyhof	23. August	6 – 14	9
18	Vom Granulat zur Verpackung	09. August	12 – 18	2
19	Rund ums Pferd	11. August	6 – 12	10
21	Erlebnistag beim Öchsle	15. August	8 – 16	2
22	Bildhauerei mit Speckstein	20. bis 23. August	9 – 18	6
23	Gitarre schnuppern	20. bis 23. August	11 – 18	7
24	Kreatives Filzen	24. August	8 – 12	6
25	Farbenspiel	24. August	6 – 11	2
22	Zaubern lernen	28. August	7 – 16	22
28	Ein Herz aus Schmetterlingen	30. August	7 – 14	6
29	XXL-Metallbaukasten	31. August	8 – 14	10
30	Floorball	04. bis 06. Sept.	6 – 9	8
31	Floorball	04. bis 06. Sept	10 – 13	12
32	Graffiti am Jugendhaus	03. bis 07. Sept.	13 – 18	10
33	Wie mache ich meine Kosmetik selber	06. Sept.	10 – 13	1
35	Basteln von Schmuckkästchen	08. Sept.	8 – 10	9
36	Taekwondo – Minidrachen	08. Sept.	3 – 6	18
37	Taekwondo für Kinder	08. Sept.	7 – 12	18
38	Taekwondo – Selbstverteidigung	08. Sept.	13 – 18	20

Öchsle dampft wieder öfter - Sommerfahrplan der Museumsbahn

Hochbetrieb beim „Öchsle“: Ab Juli kann man mit der kohlebefeuerten Museums-Schmalspurbahn nicht nur am Wochenende, sondern zusätzlich donnerstags wie in alten Zeiten durch Oberschwaben dampfen. Neuerdings steht auch ein rollstuhlgerechter Wagen zur Verfügung. Zudem wird ein Blick hinter die Kulissen angeboten und am Teddybärtag fahren Kinder kostenlos.

Am 15. Juli ist beim Öchsle erstmals „Teddybär-Tag“, an dem Kinder bis 14 Jahre in Begleitung ihres Teddybären zur kostenlosen Fahrt eingeladen sind. „Natürlich gilt auch jedes andere Lieblingsstofftier oder die Lieblingspuppe“, sagt Öchsle-Geschäftsführer Andreas Albinger.

In den Sommermonaten hat die Museumsbahn zwischen Warthausen und Ochsenhausen Hochsaison. „Im Sommerfahrplan fahren wir daher von Juli bis September regelmäßig donnerstags und am Wochenende“, erläutert Albinger. Dabei hat die Öchsle-Bahn ein ganz neues Angebot: Erst kürzlich wurde ein restaurierter und rollstuhltauglich umgebauter Oldtimerwagen in Betrieb genommen. Von den ursprünglichen 42 Sitzplätzen des 1924 in der Schweiz hergestellten Waggons mussten elf zugunsten von bis zu sechs Rollstuhlplätzen weichen. Mit einer Rampe sowie einer verbreiterten Abteiltüre ist der Schmalspurwagen nun rollstuhlgerecht, wobei sein historisches Ambiente erhalten wurde. Neben Eisenbahnfreunden aus ganz Europa sind es vor allem Familien, welche die Ferienzeit für das Freizeitvergnügen nutzen. Beliebt ist das Öchsle außerdem für Gruppenfahrten im Rahmen von Betriebs-, Vereins- oder Schulausflügen, wofür selbst Sonderfahrten außerhalb des Fahrplans vereinbart werden können. Auch Fahrradtouren lassen sich gut mit einer Dampfzugfahrt verknüpfen, da die Drahtesel, wie übrigens auch Kinderwagen, kostenlos im Öchsle mitgenommen werden. Zudem gibt es entlang der Zugstrecke einen ausgeschilderten Radweg.

Den Aufenthalt in Ochsenhausen kann man auf vielfältige Weise nutzen, etwa mit einer öffentlichen Stadtführung, die stets donnerstags und sonntags ab 14 Uhr an der Mariensäule vor der Klosterkirche startet, oder mit dem Besuch der Sommerausstellung „Maria Innocentia Berta Hummel - Künstlerin und Klosterfrau“ im Fruchtkasten des Klosters. Am 7. und 8. Juli kann man mit der Museumsbahn auch zum weithin bekannten Sulminger Dorffest anreisen.

Was oft unterschätzt wird: Bis die denkmalgeschützte Bahn durch Oberschwaben dampfen kann, ist eine Menge Arbeit nötig. Einen Blick hinter die Kulissen bietet eine ganztägige Öchsle-Erlebnisführung am 7. Juli. Andreas Albinger erklärt dabei sowohl für Eisenbahnfreunde als auch heimatkundlich Interessierte den Dampfbetrieb aus erster Hand. Die Veranstaltung umfasst die Besichtigung der Lokschuppen in Ochsenhausen und Warthausen mit allen Lokomotiven sowie eine Öchsle-Fahrt und Bewirtung. INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag sowie 1. und 3. Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Bis Ende September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Gruppen- und Rollstuhlreservierungen unter Telefon 07352/922026. Anmeldung für die Öchsle-Erlebnisführung mit Blick hinter die Kulissen unter Telefon 07352/ 202 893. Informationen im Internet unter www.oechsle-bahn.de.

Umwelt aktuell

Leerung Papiertonne

Die nächste Leerung der Papiertonne in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Donnerstag, 12. Juli 2018,** statt. Die Papiertonnen sind am Abfuhrtag bis spätestens 6:30 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Abholung Gelber Sack

Die nächste Abholung der Gelben Säcke in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Freitag, 13. Juli 2018,** statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden und müssen ab 6:30 Uhr bereitstehen. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da es ein unordentliches Bild bietet und auch die Gefahr der Beschädigung besteht, wenn die Gelben Säcke so an den Straßenrand gestellt werden.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ralf Berti · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Energieagentur

energieagentur

Energie-Beratung durch die Energieagentur Biberach
Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am **Dienstag, 10.07.2018** im Stadtbauamt, Marktplatz 31, statt. Wer sich über Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude informieren möchte, sollte sich einen Termin bei Frau Bezet vom Stadtbauamt (Tel. 9220-61) geben lassen. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden dritten Dienstag statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Frau Iris Ege, steht Ihnen eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

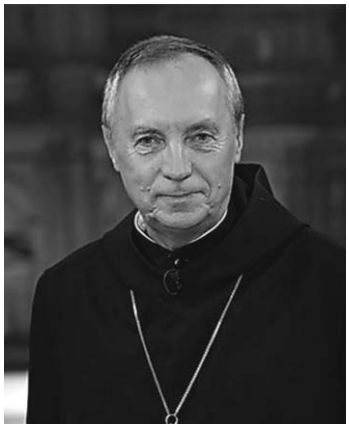
Samstag, 07. Juli		
Herz Jesu:	14.00 Uhr	Gebetsnachmittag für geistliche Berufe
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Triduumspredigt
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 08. Juli, Benediktusfest		
St. Georg:	10.00 Uhr	Festgottesdienst
St. Georg:	19.00 Uhr	Feierlicher Vespergottesdienst
Mittelbuch:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Montag, 09. Juli		
Hattenburg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag, 10. Juli		
Altenzentrum:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	19.00 Uhr	entfällt
Mittwoch, 11. Juli, Hl. Benedikt v. Nursia, Schutzpatron Europas		
Steinhausen:	07.40 Uhr	Schülermesse
Herz Jesu:	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Totengedenken
Donnerstag, 12. Juli		
Steinhausen:	19.00 Uhr	entfällt
Freitag, 13. Juli		
Bellamont:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag, 14. Juli		
St. Georg:	13.30 Uhr	Trauung
St. Georg:	15.30 Uhr	Evang. Trauung
Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Mittelbuch:	14.00 Uhr	Trauung Björn Kramer und Johanna Beate Kramer, geb. Zuber
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag u. Freitag 17.00 Uhr
mittwochs 18.30 Uhr

Gottesdienstzeiten-Vorschau
Sonntag, 22.07./10.00 Uhr Eucharistiefeier

Ministrantendienst St. Joseph, Mittelbuch
Lt. Einteilung Ministrantenplan

Benediktusfest 2018
Patrozinium der Seelsorgeeinheit



Zum Festgottesdienst am Sonntag, 08. Juli, um 10 Uhr in der Klosterkirche St. Georg begrüßen wir H.H. Abtprimas em. Dr. Notker Wolf OSB
19.00 Uhr Feierlicher Vespergottesdienst in St. Georg
Am Vorabend, Samstag 07. Juli, ist um 19 Uhr in St. Georg Eucharistiefeier mit Triduumspredigt.
Wir laden Sie alle herzlich dazu ein!

Dekan Sigmund F. J. Schänzle
Klaus Weckemann, 2. Vors. d. KGR
Leitender Pfarrer der SE

Kirchenchor St. Georg Ochsenhausen-Erlenmoos singt die „Benediktusmesse" von Gregor Simon
Der Katholische Kirchenchor Ochsenhausen gestaltet am 8. Juli um 10 Uhr in der Klosterkirche St. Georg unter der Leitung von Dekanatskirchenmusiker Thomas Fischer musikalisch den Festgottesdienst zum Patrozinium der Seelsorgeeinheit St. Benedikt. Zur Aufführung kommen die „Benediktusmesse" von Gregor Simon und das „Te Deum" von Aemilian Rosengart. Die Benediktusmesse entstand im Auftrag von Dr. Klaus Weigele für den Kirchenchor Ochsenhausen, den er interimsweise leitete. Sie wurde in der vollständigen Fassung am 22. Oktober 2017 zum 35jährigen Chorjubiläum aufgeführt; nun wird dieses interessante und anspruchsvolle Chorwerk ein weiteres Mal erklingen. Die Messe verbindet meditative und elegische Elemente mit temperamentvollen und schnellen Abschnitten insbesondere im Gloria und im Sanctus und ist von tief empfundener Frömmigkeit geprägt. Neben einem Streicherensemble sorgen Pauken und Trompeten für festlichen Glanz in dieser Messvertonung. Dieses mitreißende Chorwerk tritt in einen spannenden Kontrast zu dem rokokohaft verspielten „Te Deum" des Ochsenhauser Klosterkomponisten Aemilian Rosengart. Der Komponist und Konzertorganist Gregor Simon ist Kustos der historischen Holzhey-Orgel in Obermarchtal und ist in Ochsenhausen kein Unbekannter, war er doch 2008 bis 2012 neben seiner Tätigkeit als Kirchenmusiker in Laupheim auch Dekanatskirchenmusiker der Region Ochsenhausen/Illertal und hat in dieser Zeit den Dekanatskirchenmusiktag in Ochsenhausen geleitet.
Vorschau und Einladung: Unterstützt wird der Kirchenchor St. Georg beim Benediktusfest dankenswerterweise von 15 Projektsängerinnen und –sängern aus Ochsenhausen und der Region. Zur Weihe des neuen Altars in der Klosterkirche im Herbst wird der Chor „Neues Geistliche Lied" singen. Projektsängerinnen und –sänger sind wieder herzlich zum Mitsingen eingeladen (Proben 13.7., 20.7. – Sommerpause – 7.9. und weitere Proben). Information und Anmeldung: Dekanatskirchenmusiker Thomas Fischer 07352/911 615 oder Mail thomasfischer-bochum @t-online.de

Dekan Schänzle mit Scheck und Sekt überrascht

Im Juni 1988 wurde Sigmund F.J. Schänzle vom damaligen Weihbischof Franz Josef Kuhnle zum Priester geweiht. Und so konnte er in diesem Jahr sein 30. Weihejubiläum begehen. Dies war für die 2. Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte, das Pastoralteam sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Anlass, Dekan Schänzle einen Überraschungsbesuch abzustatten und mit einem Glas Sekt anzustoßen.
Neben dem Überbringen der Glück- und Segenswünsche übergab die Gratulantenschar im Namen der Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen einen Spendenscheck für die Stiftung „Wegzeichen – Lebenszeichen – Glaubenszeichen". Als Stiftungsratsmitglied liegt Dekan Schänzle die Arbeit und der Auftrag dieser Stiftung sehr am Herzen.

Neuer Vorstand beim Katholischen Frauenbund Ochsenhausen-Erlenmoos
Der Zweigverein Ochsenhausen-Erlenmoos des Katholischen Frauenbundes hat in der Jahreshauptversammlung, am 2. Juli 2018, einen neuen Vorstand für ein Jahr gewählt. Vorsitzende ist Gertrud Erb, stellvertretende Vorsitzende und Kassiererin Anneliese Schick, Beisitzerinnen im Vorstand sind Liselotte Hutzel und Luise Maier. Die Wahl hatte Roswitha Kienle vom Bezirksvorstand geleitet (weiterer Bericht folgt).

v.l.n.r.: Luise Maier, Roswitha Kienle, Gertrud Erb, Liselotte Hutzel, Anneliese Schick

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde

St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 07.07., 14.30 Uhr: F.Salis, L.Seel
Klosterkirche:
Sa., 07.07., 19.00 Uhr: J.Sauter, L.Stöhr, L.Stöhr, J.Weigele, C.Weigele, E.Welte, T.Tremp, E.Wölfle
So., 08.07., 10.00 Uhr: G.Seitz, K.Winghart, T.Winghart, E.Ries, A.Wohnhas, K.Bednarek, J.Abt, M.Besenfelder, M.Bednarek, F. Burmeister, L.Brauchle, E.Erstling
19.00 Uhr: nach Einteilung
Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer John Mundolickal, T. 07352/7098663, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/1760
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/8259

Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
E-mail: StJosef.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: Montag, von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-mail: mhimm elfahrt.steinhausen@drs.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, kath.pfarramt-reinstetten@t-online.de

Pfarrer Thomas Augustin
Sprechzeiten donnerstags von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Reinstetten
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Gemeinsame Gottesdienstordnung vom 6.7. – 15.7.2018

Freitag, 6.7. – Herz-Jesu-Freitag
Ab 9.00 Uhr Krankenkommunion in Wennedach und Reinstetten
17.00 Uhr Segensfeier in Reinstetten (Kindergarten – für Schulanfänger)
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
Samstag, 7.7. – Hl. Willibald
13.30 Uhr Trauung in Reinstetten: Martin Heckenberger und Stefanie Heckenberger geb. Brosel
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Hürbel
Sonntag, 8.7. – 14. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (Familiengottesdienst mit anschl. Stehcafe)
10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe in Gutenzell
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Laubach
Donnerstag, 12.7.
19.00 Uhr Ökumenischer Abschlussgottesdienst der Klassen 9a+b/10 in Reinstetten
Freitag, 13.7.
19.00 Uhr Fatima-Rosenkranz
Samstag, 14.7.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Laubach
Sonntag, 15.7. – 15. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Gutenzell

Ministranten Reinstetten
Samstag, 7.7. um 13.30 Uhr: Anna Kehrle, Simon Kehrle, Franziska Kehrle, Elias Rapp
Sonntag, 8.7. um 9.00 Uhr: Elias Hampp, Elia Laubheimer, Christoph Haas, Simon Heinz, Yannic Heinz, Verena Ertl, Paul Ertl, Carolin Ertl, Simon Bock, Johannes Bock
Altardienst: Christoph Haas, Simon Heinz
Ministranten Gutenzell
Sonntag, 8.7. um 10.15 Uhr: Magdalena Sax, Clara Bednarski, Karolina Kiefer, Katharina Kiefer, Lea Miller, Alissa Jerg
Ministranten Hürbel
Samstag, 7.7. um 19.00 Uhr: Christoph Keller, Matthias Keller, Florian Beck, Florian Rahneberg
Ministranten Laubach
Sonntag, 8.7. um 10.15 Uhr: Lara Segmiller, Anna Ruchti

Wir gedenken unserer Verstorbenen
Gutenzell (6.7.)
Ottilie Hartmann (2.Hl.O.), Rosina und Anton Laux, Johanna Dietz, Josef Lendler, Hildegard Strahl, Hannelore Miller

Vertretung von Pfarrer Augustin
In der Zeit vom 9.7. – 13.7.2018 ist Pfarrer Augustin – wie schon angekündigt – in Exerzitien. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten übernehmen die Pfarrer von Ochsenhausen, Tel.: 07352/8259. –
Vom 13.7. bis 15.7.2018 ist Pfarrer Augustin mit den Firmlingen in Benediktbeuern. Für die Gottesdienste konnten Vertretungen gefunden werden.

Familiengottesdienst in Reinstetten
Wir laden euch ganz herzlich zu unserem Familiengottesdienst am **Sonntag, den 8.7.2018 um 9 Uhr** in die **Kirche St. Urban in Reinstetten** ein.
Der Familiengottesdienst steht unter dem Thema **"Du bist ein genialer Gedanke Gottes"**.
Anschließend sind alle zu unserem Stehcafe eingeladen, wo wir bei Kaffee, Getränken und Zopfbrot ins Gespräch kommen können. Für die Kinder gibt es Spiele und ein kreatives Bastelangebot.
Wir freuen uns auf euch!
Das Familiengottesdienstteam der Seelsorgeeinheit St. Scholastika

Taufe in Gutenzell
Am Sonntag, den 8.7.2018 wird im Gottesdienst um 10.15 Uhr Jakob Schmälzle getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Wir hatten ein herrliches Kindergartenfest!
Dafür sagen wir an alle Akteure vor und hinter der Bühne ein herzliches Vergelt`s Gott:
- Den Kindern für ihre gelungene Präsentation und ihre geduldige Aufmerksamkeit
- Den Eltern für ihre Mithilfe, ihre Salatspenden und die wunderschönen Blumenkränze
- Claudia Schad, die im Namen des Trägers begrüßte, für ihr unermüdliches Engagement, gemeinsam mit der Kirchenpflegerin Christine Keller zum Wohle der Einrichtung. Für die gute

und konstruktive Zusammenarbeit während dem Jahr und die herzlichen und wohltuenden Worte beim Fest
- Frau Bürgermeisterin Wieland für die Zusage unseren Projektabschluss mit den Kindern mit 150,- € zu unterstützen – als Geschenk der Gemeinde. Für die wertschätzende Zusammenarbeit und ihren wohlwollenden Einsatz zur Weiterentwicklung unseres Kindergartens
- Dem Elternbeirat für die so wunderbar unkomplizierte Zusammenarbeit, für´s Vermitteln, Mitschaffen und Mitdenken während des Jahres und auch an so einem Tag
- Herrn und Frau Eiberle für das kostenlose Ausleihen der Biertischgarnituren
- Allen, die mit ihrem Dasein und Mitmachen zum Gelingen des Festes und zu der angenehmen und entspannten Atmosphäre beigetragen haben

Danke, lieber Gott, dass du uns einen so schönen Tag mit lieben Freunden und viel Sonne geschenkt hast!
Ihr Kindergartenteam Don Bosco, Hürbel

Pater Martinho besucht unsere Region
Jesuit aus Brasilien hält Gottesdienste

Foto privat: Jesuitenpater Martinho Mayer besucht unsere Region

LAUBACH – (KF) Seit Jahrzehnten unterstützt das Laubacher Missionsprojekt „Pater Martinho Mayer SJ " die kirchliche Sozialarbeit des Jesuitenpaters. Der deutschstämmige Geistliche kommt in der zweiten Julihälfte in unsere Region, nach Laubach, Erolzheim, Bad Waldsee und zu seinen Verwandten. Er will sich wiederum bedanken bei Spendern und aktiven Helfern, bei Menschen, die im Gebet bei seiner brasilianischen Gemeinde sind.

Ein Höhepunkt wird die Feier der Hl. Messe in Laubach zu einem besonderen Anlass sein: eine „Goldene Hochzeit" unter Freunden. Er freue sich sehr, auch wenn die weite Reise anstrengend sei, schreibt Pater Martinho.

Rosenkranzgebet

Reinstetten	**mittwochs und freitags um 17.00 Uhr**
Wennedach	Freitag um 19.00 Uhr
Eichen	**Freitag um 19.00 Uhr**
Hürbel	**Montag um 13.30 Uhr**
Gutenzell	**Donnerstag um 17.00 Uhr**
Laubach	**Donnerstag um 19.00 Uhr**
Bollsberg	**Sonntag um 19.00 Uhr**

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455,
Telefax: 8803, e-mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel.: 07352 / 9383170,
e-mail: pfarrbueroox@aol.com

Wochenspruch: *So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein! (Jesaja 43,1)*

Sonntag, 08. Juli 2018 6. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst mit Feier der Heiligen Taufe im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 ; wir bitten die Gemeinde um Fürbitte für den Täufling, die Eltern, die Familie, die Angehörigen und Paten.

Montag, 09.07.:

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Kaffeetreff mit Sprechstunde(Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48)

17.00 Uhr AK Spurwechsel: *Table ronde,* Treffen für Freunde der französ. Sprache, kath. Gemeindehaus Ochs., Jahnstr., Leitung: I. Manambelona, Ansprechpartnerin: I. Buri, Tel. 07352 / 8346

Mittwoch, 11.07.:

09.00 Uhr Spurwechsel aktiv: *Bergwanderung von Grasgehren am Riedbergpass zum Riedberger Horn,* Abfahrt am Sportheim Ochsenhausen, Gehzeit ca. 3 Std., mit Rucksackvesper, Leitung: Sieglinde Baumgardt, Tel. 07352 / 2647

09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

19.30 Uhr Kaktus-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Donnerstag, 12.07.:

15.00 Uhr Gemeindenachmittag im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 heute zum Thema: Ganz famos („Promis")

Samstag, 14.07.:

15.30 Uhr Kirchliche Trauung in der ehem. Klosterkirche St. Georg Ochsenhausen

Sonntag, 15.07.:

09.30 Uhr Gottesdienst mit Feier der Heiligen Taufe im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48; wir bitten die Gemeinde um Fürbitte für den Täufling, die Eltern, die Familie, die Angehörigen und Paten.

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Bahnhofstraße 24, 88416 Ochsenhausen
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
Tel. 0173 7438138

Gottesdienst
Sonntag 10:00 Uhr
parallel dazu Sonntagschule bis 15 Jahren
Predigtthema: 1. Korintherbrief

Hausbibelkreise in und um Ochsenhausen
Mittwoch und Donnerstag
Tel. 07352 911184

Jungschar
Freitags 17:30 bis 19:30 Uhr (8 - 11 Jahre)
und Teens (11 - 14 Jahre)

Ortsgruppe Blaues Kreuz
jeden Freitag (gerade Wochen) um 19:00 Uhr
Tel. 0152 9950007

Jugendtreff
Freitag, ab 20:00 Uhr (nicht während der Ferien)

Aktuelles:

Schulen und Kindergärten

Gymnasium Ochsenhausen

Schulkonzert
Beim Schulkonzert war für jeden etwas dabei
Ein buntes Programm boten die Musikensembles des Gymnasiums Ochsenhausen den Besuchern des diesjährigen Schulkonzerts.
Der Vielseitigkeit des Gebotenen waren dabei scheinbar keine Grenzen gesetzt. Zeichnet sich das Musikangebot der Schule schon dadurch aus, dass neben verschiedenen Altersstufen auch unterschiedliche Musikstile gepflegt werden, erwartete die Besucher des Konzerts eine Bandbreite, die sich von Musicals über Klassik und Gospel bis hin zu Swing- und Jazzstandards vom Feinsten erstreckt.
Den Auftakt übernahmen die Kleinen: Zuerst musizierte die „Big Band Youngstars“ unter Leitung von Sonja Walter, die rhythmisch klar akzentuiert unter anderem den Klassiker „The Lion sleeps tonight“ zu Gehör brachte. Danach gaben die jungen Chormitglieder der „Young Voices“ ein Potpourri ihres in diesem Jahr erfolgreich aufgeführten Musicals „Das Gespenst von Canterville“ zum Besten. Stimmlich präsent meisterten die Sänger ihre Partien souverän und verbanden die Musik mit kleineren Showeinlagen. Chorleiterin Sarah Baranja gelang es einmal mehr, erfolgreich an der Bühnenpräsenz der Schülerinnen und Schüler zu feilen.
Die „großen“ Sänger des Mittel- und Oberstufenchors schlugen thematisch ganz andere Töne an, wenngleich auch hier das Gebiet der Popmusik nicht verlassen wurde. Was als „geistliches Konzert“ für eine Reise nach Berlin einstudiert worden war, entpuppte sich als musikalischer Spaziergang durch die angloamerikanische Musikkultur der letzten einhundert bis einhundertfünfzig Jahre. Sonja Walter, die auch dieses Ensemble leitet, motiviert dabei ihre Schützlinge immer wieder mit Songs, die den Geschmack der Jugendlichen (und deren Eltern) vollauf trifft. Umso einfühlsamer gestaltete sich daher das „Wo die Liebe wohnt“, während der Gospel-Klassiker „Oh happy day“ den ganzen Saal zum Mitlatschen und Mitwippen animierte.
Die beiden Instrumentalensembles der Mittel- und Oberstufe rundeten das Konzertprogramm schließlich ab. Die Leiter Verena Stei und Michael Strele gaben mit Tschaikowsky, Andrew Lloyd Webber und Filmmusik von Claude-Michel Schönberg eine Kostprobe der musikalischen Flexibilität und Vielseitigkeit des „JugendSinfonieorchesters Ochsenhausen“ – übrigens eine Kooperation zwischen Gymnasium und städtischer Jugendmusikschule. Hier sollte vor allem das gelungene Oboensolo aus Tschaikowskys „Schwanensee“ erwähnt werden. Das berühmte Thema wurde äußerst eindrucksvoll und sicher präsentiert, während die Streicher mit ihrem Part den angemessenen Rahmen schufen.
Am Ende des Konzerts, das traditionell der Big Band vorbehalten ist, ging es betont jazzig zur Sache. Den explosiven Titeln wie „Hawaii Five-O Theme“ von Morton Stevens oder Lalo Schiffrins „25 to 6 to 4“ folgte am Ende mit „Tuxedo Junction“ von Erskine Hawkins ein eher ruhiger Titel. Doch ob ruhig oder fetzig, stets beeindruckte der volle Klangkörper des Ensembles, das musikalische Können der Solisten und die Präzision des Dirigenten Christian Neuburger.
So waren es unter anderem die Solisten der Ensembles, von denen am Ende des Abends aus „Schullaufbahngründen“ schwermütig Abschied genommen werden musste. Ihr Engagement wird den Lehrern in Erinnerung bleiben, so wie umgekehrt sich die Abiturientinnen und Abiturienten sicher noch lange an eine Schulzeit erinnern werden, die ihren vielseitigen musikalischen Interessen und Neigungen ein buntes Angebot bereitete.

„Oh happy day“ sangen die drei Solisten des Mittel- und Oberstufenchors voller Begeisterung und Hingabe.

116 frischgebackene Abiturienten aus Ochsenhausen
Am Gymnasium Ochsenhausen ist der diesjährige Abiturjahrgang mit 116 Absolventinnen und Absolventen bei sommerlich heißen Temperaturen am 30. Juni in der Festhalle in Hawangen verabschiedet worden. Aus den Händen der Schulleiterin, Elke Ray, erhielt der Abiturjahrgang das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife. Anknüpfend an den gelungenen Abi-Gag, bei dem Elke Ray zur Leiterin der Fluggesellschaft „RAYnair“ ernannt wurde, verabschiedete sie die Abiturienten als Flugkapitänin: „Jetzt ist Zeit, dorthin zu fliegen, wo ihr hin wollt, unabhängig davon, was ihr glaubt, wollen zu müssen. Verwirklicht euren persönlichen Traum vom Fliegen! Und wenn euch danach ist, dann geht in den Steilflug und durchbrecht die Schallmauer. Aber werdet nicht maßlos, habt auch die Bedürfnisse eurer Crew und der Passagiere immer im Blick. Und verlasst euch beim Navigieren nicht nur auf die Instrumente an Bord. Nutzt all euer Wissen, eure Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ihr in eurer Ausbildung erworben habt. Nutzt diese Schätze, die in euch liegen, denn nicht das, was vor oder hinter euch liegt, sondern das, was in euch liegt, ist wesentlich für die Gestaltung eurer Routen. Habt den Mut, auf die Änderung einer Route zu drängen, wenn ihr es anders nicht verantworten könnt. Und sollte es einmal zu Turbulenzen kommen, dann lasst euch nicht verunsichern, geht in den Gleitflug über oder dreht eine Warteschleife, bis ihr eure

Maschine sicher landen könnt. Genießt das Fliegen! Nicht, weil ihr fliegen müsst, sondern weil ihr genau das wollt!
Zahlreiche Schülerinnen und Schüler erhielten Preise für hervorragende Leistungen und soziales Engagement: 34mal wurde die Note 1 vor dem Komma erreicht, zehn Schülerinnen und Schüler durften sich sogar über Spitzennoten von 1,5 oder besser freuen. Einen Notenschnitt von 1,1 erzielte Ann-Katrin Frey, Ferdinand Breuning erreichte 1,2, Elena Ries 1,3 und Simon Schmid 1,4. Clara Guntermann, Vanessa Heilmann, Anne Wäsch, Laura Wager und Elisa Romeu nahmen ein Zeugnis mit 1,5 in Empfang, Julia Winkler war mit 1,0 die Jahrgangsbeste. Simon Schmid nahm den Ferry-Porsche-Preis,den Mathematik-Preis, den Ökonomie Preis von Südwestmetall und der Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft entgegen, zusätzlich erhielt Juian Geßler die Mitgliedschaft in der Physikalischen Gesellschaft. Den Preis für sehr gute Leistungen in Biologie bekam Ferdinand Breuning. Neben dem Scheffelpreis erhielt Julia Winkler die Preise für sehr gute Leistungen in Französisch und Spanisch. Einen weiteren Preis für Spanisch erhielt Tamara Mayer. Ann-Kathrin Frey wurde der Musikpreis und der Paul-Schempp-Preis für das Fach evangelische Religion verliehen. Einen Preis für hervorragende Leistungen in Englisch erhielt Elias Belaoucha. Urkunden für hervorragende Leistungen in Mathematik erhielten Steffen Laubheimer, Samuel Miller, Lorena Morent und Elena Ries.
Dass neben guten Noten auch soziales Engagement und Teamfähigkeit eine wichtige Rolle im Schulleben spielen, zeigten die zusätzlichen Preise für die außerordentlich engagierten Schulsprecher Ferdinand Breuning und Teresa Laubheimer.
Verabschiedet von der Schule wurden alle Abiturienten anschließend mit einem Ritual, das der Förderverein des GO gestaltet: Gemeinsam ließen sie vor der Festhalle grüne Luftballons aufsteigen – als Signal des Aufbruchs in einen neuen Lebensabschnitt.
Folgenden Schülern/innen konnte das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ausgehändigt werden:
Stadt Ochsenhausen: Elena Bareis, Andreas Bock, Saskia Dürr, Malena Funk, Vivian Grieser, Emely Henninger, Benno Hölz, Lutz Holland, Patrick Hornung, Maximilian Janik, Laura Käfer, Laurenz Kapitza, Carolin Kehrer, Marie-Christin Lang, Sarah Latka, Teresa Laubheimer, Bastian Maucher, Anna Nobis, Clara Scholz, Pauline Schuler, Julia Winkler, Jana Wohnhaas
Gemeinde Balzheim: Thea Demeler, Desiree Hermann, Ann-Kathrin Herrmann, Jillien Schug
Gemeinde Berkheim: Elias Belaoucha, Leonie Bertram, Anna-Katharina Grob, Andre Günther, Clara Guntermann, Sarah Klas, Nikolas Königstätter, Fabian Lenk, Timo Lorenz, Lara Pöppel
Stadt Biberach: Simone Ackermann, Jeremia Hinsberger, Steffen Laubheimer, Dominik Mayer
Gemeinde Dettingen: Marina Damaschke, Madeleine de Leeuw, Selina Kraupner, Simone Maier, Tamara Mayer
Gemeinde Eberhardzell: Mario Heckenberger, Kira Kibler
Gemeinde Erlenmoos: Deniz Bagis, Felix Brehm, Rebecca Golic, Elena Ries, Anna Ruf, Ramona Wiest, Paul Züllig
Gemeinde Erolzheim: Jaqueline Barth, Lorenz Bek, Marcia Douglas, Joana Frieß, Jana Gropper, Johann Hecht, Ann-Catrin Lingel, Laura Miller, Niclas Schlachter, Timo Schwob, Anne Wäsch
Gemeinde Gutenzell-Hürbel: Tobias Brellochs, Daniel Fischer, Tim Haupt, Elisa Romeu, Simon Schmid
Stadt Illertissen: Miriam Sperl
Gemeinde Kirchberg: Theresa Anger, Evita Rahmer, Lena Schauwecker, Sönke Scholl
Gemeinde Kirchdorf: Katrin Lambacher, Lorena Morent, Niklas Remiger, Adrian Ruf, Emely Steigauf, Laura Wager, Timo Weinzierl
Gemeinde Maselheim: Ferdinand Breuning, Leo Schönwald
Gemeinde Rot a. d. Rot: Vera Angele, Ameli Dammann, Oliver Dengler, Alexander Jägg, Mark Krauß, Sarah Schöllhorn
Gemeinde Schwendi: Julian Geßler, Manuel Kieselbach, Niklas Koch, Maike Nägele, Alina Rueß, Chiara Ruf, Natalie Wörz, Nicole Wörz
Gemeinde Steinhausen: Carina Denzel, Luca Gerster, Elena Kienle, Isabella Kurz, Samuel Miller
Gemeinde Tannheim: Andreas Angele, Julia Fakler, Selina Frank, Alexander Graf, Vanessa Heilmann, Andre Hurter, Theresa Imhof, Maria Rehm, Maria Schell, Barbara Ziesel
Gemeinde Wain: Ann-Katrin Frey, Maximilian Mosbacher, Ann-Kathrin Unterweger

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

AWO Ortsverein Ochsenhausen

Am Sonntag den 15.07.2018 findet wieder das beliebte Sommerfest im Seniorenheim Goldbach in Ochsenhausen statt.
Beginn ist um 14:00 Uhr. Hierzu lädt die AWO, Ortsverein Ochsenhausen recht herzlich ein.
Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen. Damit wir planen können, bitte den Kuchen bei Fam. Kohler unter der Tel. Nr.: 07352-911693 anmelden.

Narrenzunft Ochsenhausen

Die Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen lädt zu einem Informationsabend für Neuhästräger ein!
Hast du Freude und Spaß an unserer Fasnet und möchtest aktiv als Roale, Rankenweible oder Sterngucker mitmachen?
Du bist dir aber noch unsicher wie das funktioniert und was damit verbunden ist?
Wir möchten euch an unserem Informationsabend für Neuhästräger und die, die es werden möchten, über unseren Verein und die Mitgliedschaft informieren.
Präsident Stefan Müller und Zunftmeister Andreas Eger erzählen aus dem Vereinsleben der KG-NZ Ochsenhausen und erklären alles rund um unseren Karneval und unsere Maskenträger.
Der Informationsabend findet am Samstag, 14. Juli 2018 um 18.30 Uhr in unserem Zunftheim (Feuerwehrhaus Ochsenhausen, Eingang gegenüber der Norma-Filiale) statt.
Wir freuen uns auf euer Kommen!

Sportverein Ochsenhausen

SVO Geräteturnerinnen meistern erfolgreich den Wettkampf

Wettkampf beim Kinderturnfest in Leutkirch
Am 23.06.2018 starteten fünfzehn junge Turnerinnen zum Teil ihren ersten Wettkampf beim Kinderturnfest in Leutkirch. Der Geräteturn-Wettkampf beinhaltete folgende Disziplinen: Boden, Reck, Schwebebalken und Sprung. Insgesamt nahmen über450 Kinder teil. Die Turnerinnen des SVO waren mit Begeisterung dabei und zeigten eine tolle Leistung.
Anbei die erfolgreichen Athletinnen: Nina Bergendahl, Caronlina Borner, Loresa Dakay, Alexa Deutscher, Alina Geier, Annika Gruber, Cecilia Koster, Ria Krumm, Anna-Lena Kühner, Ronja Naß, Jacinta Schlecht, Lara Schmid, Nicole Stiben, Lisa Unsöldund Karin Weckemann.

Abteilung Floorball
Packendes Saisonfinale um die Oberschwäbische Floorball-Meisterschaft – SV Ochsenhausen zweimal Meister und einmal Vizemeister
Mit den Ox Open 2018 ging die nun schon zum vierten Mal ausgetragene „Oxen-Cup Turnierserie“, in der in fünf Kategorien um den Titel „Oberschwäbischer Meister im Floorball“ gespielt wurde, in der gut besuchten Ochsenhauser Herrschaftsbrühl-Halle in ihren letzten Akt. 19 Mannschaften mit ca. 140 Floorballern aus Oberschwaben und darüber hinaus waren zum Saisonfinale angereist.
In der Kategorie U9 konnten sich die „Stadtbach Piranhas 1“ durchsetzen. Sie siegten denkbar knapp und schlussendlich sehr glücklich mit 1:0 im Finale gegen den SV Ochsenhausen. Den Oberschwäbischen Meistertitel konnten sie aber dem SVO nicht mehr nehmen, da dieser in den vorangegangenen Turnieren bereits einen komfortablen Vorsprung in der Oxen-Cup-Gesamtwertung erspielt hatte. So freuten sich am Ende die Spieler von SVO-U9-Trainer Ralf Molzahn (Max Maier, Hannah Heckelsmüller, Julien Heid, Jamie Heid, Frederik Sperling, Jan Kischka, Brynmor Graf, Elias Wachter, Timo Kohler) über die goldene Oxen-Cup-Trophäe.
Kaum weniger spannend gestaltete sich der Endspurt um den Titel in der Kategorie U11. Hier musste im Finale das Penalty-Schießen entscheiden. Die „Tübingen Sharks“ hatten hierbei nach einem umkämpften 2:2 in der regulären Spielzeit die ruhigere Hand und errangen schlussendlich verdient den Turniersieg und den U11-Meistertitel. Das U11-Team des gastgebenden SV Ochsenhausen (Niklas Wachter, Max Graf, Katharina Miller, Sebastian Heil, Lukas Heil, Noah Molzahn, Lukas Heinz, Lennox Gayer, Magdalena Betz, Philipp Rostock) sicherte sich durch eine solide Mannschaftsleistung und Platz 4 im Turnier die oberschwäbische Vizemeisterschaft.
Die U15-Konkurrenz endete an diesem Tag ebenfalls mit einem Penalty-Schießen. Nach einem engen und in buchstäblich letzter Sekunde der regulären Spielzeit durch die „Stadtbach Piranhas“ ausgeglichenen Finale musste wieder das Shootout entscheiden. Die „Iller Skillers“ von der Floorball-AG des Gymnasiums Ochsenhausen waren auch hier kurz davor, durch hervorragende Paraden ihres Goalies Nico Giorno den am Ligabetrieb teilnehmenden, erfahrenen Spielern der „Stadtbach Piranhas“ den Turniersieg streitig zu machen, mussten sich aber schlussendlich nach vier geschossenen Penalties den Gästen aus Bayern geschlagen geben, die sich gleichzeitig den Meistertitel holten. Die in dieser Saison stark verbesserten „Iller Skillers“ wurden damit Vizemeister.
Bei den Herren glich der Turnierverlauf streckenweise einem Drehbuch, das an Spannung kaum zu überbieten war. Der SV Ochsenhausen hatte dank hoher Laufbereitschaft und gutem Zusammenspiel gegen die favorisierten und sehr spielstarken HFC Feldkirch Knights aus Österreich das Endspiel gegen die ebenfalls stark aufspielenden UHC Vikinger Götzis (auch aus Österreich) erreicht.
Im darauffolgenden Finale sahen die Zuschauer dann ein sehr enges Spiel, in dem beide Teams den Sieg verdient gehabt hätten und das nach der regulären Spielzeit mit 2:2 endete. Im Penaltyschießen hatte das SVO-Team, das mit mehreren jugendlichen Spielern das Jüngste im Turnier war, dann jedoch die besseren Nerven und entschied das Shootout durch einen sehenswert verwandelten Penalty von Franziskus Erb und eine glänzende Parade des erst 16-jährigen SVO-Goalies Jonathan Eble mit 1:0 für sich.
Da nach dem Turnierausgang der SV Ochsenhausen und der HFC Feldkirch Knights punktgleich an der Spitze der Oxen-Cup-Gesamtwertung standen, musste abermals ein Penalty-Schießen entscheiden. Auch hier triumphierten die Oberschwaben und freuten sich nach zweijähriger Durststrecke über die zweite oberschwäbische Meisterschaft der Vereinsgeschichte.
Die Gesamttabellen mit den Platzierungen aller Teilnehmerteams aller Kategorien sind im Internet auf www.oxen-cup.de abrufbar.

Das erfolgreiche U9-Floorball-Team des SV Ochsenhausen mit seinem Trainer Ralf Molzahn und der Oxen-Cup-Trophäe 2018.

VdK Ochsenhausen

Der VdK Ortsverband Ochsenhausen informiert:
EINLADUNG zum Grillfest

Der Vorstand des VdK Ortsverbandes Ochsenhausen möchte seine Mitglieder mit Angehörigen zu unserem traditionellen Grillfest ganz herzlich einladen.

Ort: **Schützenhaus in Oberstetten**

Zeit: **Samstag 21. Juli 2018 ab 11.30 Uhr**

Herzlich eingeladen sind auch Nichtmitglieder sowie Freunde des Sozialverbandes VdK, die hier die Möglichkeit haben, uns auch bei Geselligkeit kennenzulernen. Neben einem reichhaltigen und preiswerten Mittagessen bieten wir anschließend auch Kaffee und Kuchen. Auch die Unterhaltung in geselliger Runde ist bestimmt lohnenswert, um ein paar Stunden
dem Alltag zu entfliehen. Ein Vertreter vom VdK Kreisverband Biberach wird uns über aktuelle Themen berichten.
Die Vorstandschaft des OV Ochsenhausen freut sich auf Ihren Besuch, und wünscht allen Gästen einen unterhaltsamen Nachmittag.

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Gesangverein Mittelbuch

Altpapiersammlung in Mittelbuch, Einöden und Bebenhaus
findet am **Samstag,** den **14.07.2018** statt.
Bitte legen Sie das Papier ab **8.30 Uhr** gebündelt oder im Karton/Behältnis und gut sichtbar bereit. Gerne können Sie das Altpapier auch jederzeit zum Lager beim Gasthaus „Zur Traube" bringen.
Der Wertstoff Altpapier wird auch auf den Einöden, in Bebenhaus und Dietenwengen gesammelt.
Für Ihre Mithilfe bedankt sich die Vorstandschaft.

Seniorengemeinschaft Mittelbuch

Einladung
Zum Seniorentreff vor der Sommerpause am Dienstag, 10. Juli 2018, um 14:00 Uhr, sind alle Seniorinnen und Senioren in das Gasthaus Adler in Mittelbuch herzlich eingeladen. An diesem Nachmittag ist kein Programm vorgesehen.
Das Organistionsteam

Sportverein Mittelbuch e.V.

Der SV Mittelbuch e.V. 1932 würdigt seinen Ehrenvorstand und beruft neue Schriftführerin im Rahmen der 86. Jahreshauptversammlung
Unter den knapp 100 Mitgliedern und Gästen konnte die Vorstandschaft des SVM am Freitag, 29.06. u.a. den Vertreter des Ortschaftsrates Ortsvorsteher Karl Wohnhas im Gasthaus Traube in Mittelbuch begrüßen.
Nachdem in der vorgelagerten Fußballabteilungsversammlung die fußballinternen Themen besprochen wurden, konnte der 1. Vorsitzende Bernd Rempp vom vergangenen Gesamtvereinsjahr berichten.
Der SVM ist in die beiden Abteilungen Fußball und Freizeitsport aufgeteilt mit einer aktuellen Gesamtmitgliederzahl von 577. Dies entspricht einem Zuwachs von 13 Mitgliedern, erfreulich ist dabei der Anteil von 137 Jugendlichen.
Überstrahlt wurde das vergangene Vereinsjahr vom mehr als verdienten Meistertitel der 1. Aktiven-Mannschaft. Mit einer sehr guten Mischung aus erfahrenen und jungen Spielern konnte das Trainerduo Übelhör / Wagner den langersehnten direkten Aufstieg in die Kreisliga A realisieren. Die anschließenden Meisterfeierlichkeiten werden den Mittelbuchern noch lange in Erinnerung bleiben.
Weiter wurde auf die verschiedenen Veranstaltungen wie das seit 1994 veranstaltete Zeltlager für Jugendliche, die seit 1979 durchgeführte Metzelsuppe und der gemeinschaftlich organisierte Rosenmontagsball der Mittelbucher Vereine eingegangen. Allesamt waren diese Veranstaltungen sehr gut besucht und ein voller Erfolg. Ein Highlight war im Frühjahr der schon traditionelle Kabarett-Abend. Die Hauptkerle sorgten mit über 230 Gästen für eine ausverkaufte und vollbesetzte Halle.
Steffi Koller berichtete anschließend von der Arbeit in den Vorstandschaftssitzungen. Als Abteilungsleiterin Freizeitsport konnte sie die neue Kindergruppe „Teen Greens" präsentieren, in der neben den „LittleGreens" der Nachwuchs der Garde „Sweet Greens" zukünftig geformt und ausgebildet wird. Innerhalb der neuen Freizeitgruppe Outdoor / Bergsport konnte von mehreren geführten Touren im Allgäu berichtet werden, die zumeist parallel mit Bike und Wanderung kombiniert wurden.
Hagen Zell berichtete als Vertreter Abteilung Fußball anschließend von der zurückliegenden größeren Sportplatzsanierung und dem sportlichen Höhepunkt der Meisterschaft unserer Aktiven. Die jetzige Meistermannschaft konnte für die kommende Saison zusammengehalten werden und wird weiterhin von den Meistertrainern betreut werden.
Kassiererin Carmen Heine präsentierte detailliert ein großes Zahlenwerk mit einer sehr soliden finanziellen Gesamtlage. Das Jahresergebnis 2017 war deutlich negativ, geschuldet der Investitionen in die Sanierungsarbeiten des Rasenplatzes.
Die gewählten Kassenprüfer berichteten von einer vorbildlich geführten und auf den Cent stimmigen Vereinskasse der Kassiererin. Auf Vorschlag des Ortsvorstehers Karl Wohnhas erteilte die Versammlung einstimmig die Entlastung für die gesamte Vorstandschaft.
Bei den turnusmäßig anfallenden Neuwahlen wurden Christian Kurz als 2.Vorsitzender, Carmen Heine als Kassiererin, Karin Ruedi als Vertreterin Freizeitsport, Hagen Zell als Vertreter Fußball, Steven Voigt als Jugendvertreter und Ralf Kriewe als Kassenprüfer in ihrem Amt einstimmig bestätigt.
Neu in der Vorstandschaft konnte unter großem Applaus die neue Schriftführerin Lea Schuler begrüßt werden. Mit ihrer Wahl kann der Verein somit erfreulicherweise weiterhin für das kommende Jahr alle Vorstandschaftsämter besetzen.
Für langjährige Mitgliedschaften oder ehrenamtliche Tätigkeit wurden insgesamt 60 Personen geehrt, dabei wurden 3 Mitglieder mit einer Vereinszugehörigkeit von 50 Jahren persönlich beglückwünscht.

Mit 50 Jahren Vereinsmitgliedschaft wurde auch das Ehrenmitglied und Ehrenvorstand Josef Reich geehrt. Herr Reich war über 20 Jahre im Ehrenamt für den SVM tätig. Neben der Tätigkeit für die Abteilung Fußball war er 10 Jahre lang 1. Vorsitzender und baute in dieser Zeit die Abteilung Freizeitsport kontinuierlich aus. Diese Vereinsstruktur mit den beiden Abteilungen Fußball und Freizeitsport hat sich bis heute bewährt und ist kontinuierlich weitergeführt worden.
Vorsitzender Rempp führte in die Thematik der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung ein und erläuterte die notwendigen

Maßnahmen für den Verein. Neben diversen organisatorischen Details wurde als Notwendigkeit eine Satzungsänderung zur Abstimmung gebracht und beschlossen. Eine neue Datenschutzordnung konkretisiert diese Satzungsänderung.
Gegen Ende der Versammlung stellte der 2. Vorsitzende Christian Kurz die sehr erfolgreiche Werbepartnerakquise vor, mit der wiederum 13 neue Partner gewonnen werden konnten, die auch weiterhin die finanzielle Grundlage der zukünftigen Vereinsaktivitäten darstellen.
Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Personen und Mitglieder, welche den Verein mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz und ihren Tätigkeiten unterstützen. Nach einer Terminvorschau für 2018/2019 endete die 86. Jahreshauptversammlung.

v.l.: 1. Vors. Bernd Rempp, Ehrenvorstand Josef Reich, Schriftführerin Lea Schuler, 2. Vors. Christian Kurz

AH Fussball
Die AH des SV Mittelbuch hat im Juli zwei Spiele und lädt alle Fans zum Zuschauen und Anfeuern ein. Folgende Spiele stehen im Juli an:
Freitag, 06.07.2018, um 18:30 Uhr gegen den SV Fischbach in Mittelbuch
Freitag, 27.07.2018, um 18:30 Uhr gegen die SF Schwendi in Mittelbuch

Anzeigen

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gallinger Kachelöfen

- Kachelöfen
- Heizkamine
- Kaminöfen
- Pelletöfen
- Holzbacköfen
- Reparatur- und Wartungsarbeiten

Klosterstrasse 13 | 88430 Rot a.d. Rot
Tel. 08395 93207 | Mobil 0171 5858807
gallinger-kacheloefen@t-online.de

www.oldtimer-park.haus
hat Richtfest gefeiert.
An dieser Stelle möchten wir uns für die hervorragende Arbeit der Zimmerei Kappler aus Tannheim bedanken. Herr Kappler hat mit seinem Team nicht nur zufriedene, sondern begeisterte Kunden gewinnen können.
Familie Peukert sagt Danke!

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

WILLKOMMEN IN UNSEREN WOHN- UND PFLEGEZENTREN!

Wir bieten unter anderem:
- Kleine Wohngruppen
- Beschützte Demenzstation
- Beatmungsstation
- Junge Pflege

Gleich anrufen und Termin vereinbaren

Haus am Gigelberg
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Biberach
Riedlinger Str. 28 - 34 • 88400 Biberach
Tel: 07351 52910 • post@haus-am-gigelberg.de
www.haus-am-gigelberg.de

Schlosspark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Warthausen
Ehinger Str. 28 • 88447 Warthausen
Tel: 07351 802060 • post@wpz-schlosspark.de
www.wpz-schlosspark.de

STELLENANGEBOTE

Seelsorgeeinheit
St. Benedikt
Ochsenhausen

Diözese Rottenburg-Stuttgart

Die Ochsenhauser Seelsorgeeinheit St. Benedikt ist mit Leib und Seele für ihre Gläubigen da. Für vielfältige Aufgaben im operativen Alltag suchen wir ab sofort

einen hauptamtlichen
Kirchenpfleger (m/w)
(50% Stelle, 19,75 Wochenstunden)

Von der Immobilienverwaltung über Unterstützung in der Personalarbeit bis zur Beratung der kirchlichen Gremien erwarten Sie interessante Zuständigkeiten, die Ihre Flexibilität, Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft unter Beweis stellen werden.
Genaueres über Stelle und Gemeinde erfahren Sie auf **st-benedikt-ochsenhausen.de**

Wir verstärken unser Team! Bauleiter oder Handwerker als
Fachberater/in für Tore und Antriebe
Verbinden Sie Ihre Baukenntnisse mit Ihrem Verkaufsgeschick! Als Pfullendorfer Fachberater (Festanstellung) verkaufen Sie im **Großraum Biberach, Alb-Donau-Kreis und Memmingen** unsere Tore an private Bauherren, Architekten und Bauträger. Wir bieten interessante Verdienstmöglichkeiten und eine gründliche Einarbeitung. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an Herrn Bernhard Grimm (b.grimm@pfullendorfer.de).

Pfullendorfer® TOR-SYSTEME
Pfullendorfer Tor-Systeme GmbH & Co. KG
Kipptorstr. 1–3 | 88630 Pfullendorf
Tel.: 07552 260240 | www.pfullendorfer.de

Gezielte Werbung – vernünftige Preise

St. Elisabeth-Stiftung

»Wir brauchen Dich!«

Lust auf ein soziales Engagement
oder eine soziale Ausbildung?
Dann bewirb Dich jetzt!

- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Ausbildungsstellen zum

- Altenpfleger (m/w) und
- Heilerziehungspfleger (m/w)

Wir freuen uns auf Deine
Online-Bewerbung!

Weitere Informationen:
www.social4you.de

E-Mail: bewerbung@social4you.de
Tel.: 0700 76942537 (dt. Festnetz)
St. Elisabeth-Stiftung, Steinacher Str. 70, 88339 Bad Waldsee

---

Im Blickpunkt *Ochsenhausen*

OELMAIER
Steinmetz- u. Steinbildhauermeister

100 Jahre
Tradition & Qualität

Brühlstraße 24 • 88416 Ochsenhausen
Telefon 07352/91016 • Telefax 07352/91017
www.oelmaier-design-in-stein.de
info@oelmaier-design-in-stein.de

Von Grund auf richtig beraten:
Unser Team freut sich auf Sie!

Wer seine Immobilie verkaufen oder vermieten möchte, ist bei Engel & Völkers an der besten Adresse – und kann sich entspannt zurücklehnen. Nicht nur, weil unsere Experten Ihre Immobilie richtig einzuschätzen wissen, **sondern auch, weil unser internationales Netzwerk uns den Zugang zu einem großen, solventen Kundenkreis ermöglicht**. Wir beraten und begleiten Sie von der fundierten Marktpreiseinschätzung bis zum erfolgreichen Vertragsabschluss. Könnte es einen besseren Grund geben, Ihre Hausaufgabe in unsere Hände zu legen?

Engel & Völkers
Bürgerturmstraße 21 , 88400 Biberach
Tel.: 07351-539239-0
www.engelvoelkers.com/biberach

ENGEL&VÖLKERS®